

Lösungen C-OSR-Refreshetest 2020

A) ITF-Tennisregeln / Spiel ohne Schiedsrichter

Frage 1

Ergänzen Sie die fehlende Maßangabe: Die Höhe des Netzes beträgt in der Mitte

- a) 91,4 cm,
- b) 94,1 cm,
- c) 107,0 cm,
- d) 100,7 cm,

wo es durch einen Netzhalter straff niedergehalten wird.

Frage 2

Welche Zeitangabe/n ist/sind in Bezug auf das kontinuierliche Spiel zutreffend?

- a) Zwischen den Punkten sind höchstens 25 Sekunden erlaubt.
- b) Wechseln die Spieler die Seiten, sind höchstens 90 Sekunden erlaubt
Ausnahme: Nach dem ersten Spiel sowie während des (Match-)Tie-Breaks.
- c) Nach Beendigung eines jeden Satzes gibt es eine Satzpause von höchstens 120 Sekunden.
- d) Die maximal zulässige Zeit beginnt ab dem Augenblick, in dem ein Punkt entschieden ist, bis der erste Aufschlag zum nächsten Punkt erfolgt ist.

Frage 3

Im Doppel berührt der Partner des Aufschlägers das Netz, bevor der 1. Aufschlag im Aus landet. Wie entscheidet der Oberschiedsrichter?

- a) Punktgewinn für die Rückschläger
- b) Punktgewinn auf die Aufschläger
- c) Wiederholung, d. h. 1. Aufschlag
- d) 2. Aufschlag

Frage 4

Im Doppel Schwarz / Weiß gegen Sommer / Winter wurde der 1. Satz im Tie-Break entschieden. Schwarz hatte den Tie-Break mit einem Doppelfehler eröffnet, Sommer mit einem Ass beendet. Wer schlägt zu Beginn des 2. Satzes auf?

- a) Das Doppel Sommer / Winter hat Aufschlag. Winter muss beginnen
- b) Das Doppel Sommer / Winter hat Aufschlag. Das Team darf entscheiden, welcher der beiden Spieler beginnt.
- c) Das Doppel Schwarz / Weiß hat Aufschlag; Weiß muss beginnen
- d) Das Doppel Schwarz / Weiß hat Aufschlag. Das Team darf entscheiden, welcher der beiden Spieler beginnt.

Frage 5

Bei einem Sandplatzmatch gibt der Spieler Streit einen eng an die Linie gespielten Ball seines Gegners Ungläubig aus. Beim Versuch, den Ballabdruck einzukreisen, verwischt Streit versehentlich den Abdruck. Welche Aussage ist zu diesem Sachverhalt zutreffend?

- a) Wurde der Ballabdruck versehentlich verwischt, muss der Punkt wiederholt werden.
- b) Ungläubig erhält nur dann den Punkt, wenn der Ballabdruck absichtlich verwischt wurde.
- c) Verwischt ein Spieler den Abdruck, erhält sein Gegner den Punkt. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Verwischen versehentlich oder absichtlich herbeigeführt wurde.
- d) Streit entscheidet auf seiner Seite. Somit gilt sein „Aus“-Ruf.

Frage 6

Bei einem Sandplatz-Doppel landet der 2. Aufschlag nahe an der Aufschlaglinie. Der Partner des Rückschlägers ruft „Aus“, korrigiert sich sofort und ruft „Wiederholung“. Die Aufschläger beanspruchen aber den Punkt für sich. Wie entscheidet der Oberschiedsrichter, wenn der Ball tatsächlich nicht im Aus war?

- a) Die Aufschläger gewinnen den Punkt.
- b) Die Rückschläger gewinnen den Punkt.
- c) Unabsichtliche Behinderung: Wiederholung des Punktes, d. h. 1. Aufschlag
- d) Unabsichtliche Behinderung: Wiederholung des 2. Aufschlages

B) DTB-Turnierordnung

Frage 7

Gibt es ein Mindestalter, um an Aktiven-Turnieren (Damen / Herren) teilnehmen zu dürfen?

- a) Nein
- b) Ja. Man muss bis zum 31.12. des Veranstaltungsjahres das 12. Lebensjahr vollendet haben.
- c) Ja. Man muss bis zum 31.12. des Veranstaltungsjahres das 13. Lebensjahr vollendet haben.
- d) Ja. Man muss bis zum 31.12. des Veranstaltungsjahres das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Frage 8

Darf der Oberschiedsrichter selbst am Turnier teilnehmen?

- a) Nein
- b) Ja. Während seiner eigenen Matches übernimmt sein Stellvertreter die OSR-Pflichten.
- c) Ja. Im Zweifelsfall muss er sein eigenes Match unterbrechen, wenn er als OSR gerufen wird.
- d) Ja. Aber nur bei Turnieren, die im Round-Robin-Modus (Kästchenspiele) ausgetragen werden.

Frage 9

Wie oft darf eine regelkonforme Auslosung wiederholt werden?

- a) Eine regelkonforme Auslosung darf nicht wiederholt werden.
- b) Pro Turnier darf eine Wiederholung erfolgen.
- c) Pro Wettbewerb darf eine Wiederholung erfolgen.
- d) Vor Veröffentlichung der Auslosung darf beliebig oft wiederholt werden.

Frage 10

Welche Spieler sind zur Teilnahme an einer Nebenrunde (Consolation) berechtigt?

- a) Spieler, die ihr erstes Wettspiel in der 1. Runde verloren haben.
- b) Spieler, die ihr erstes Wettspiel in der 2. Runde verloren haben, wenn sie zuvor ein Rast (Freilos) hatten.
- c) Spieler, die ihr erstes Wettspiel in der 2. Runde verloren haben, wenn ihr Erstrundengegner nicht angetreten war.
- d) Spieler, die zu ihrem ersten Wettspiel nicht antreten konnten (z. B. wegen Verletzung oder ungünstigem Zeitplan)

Frage 11

Für den Wettbewerb Herren 30 haben 13 Spieler gemeldet. Wie lautet die Zahl der Gesetzten?

- a) 0
- b) 2
- c) 4
- d) 6

Frage 12

Für den Wettbewerb Herren 70 haben 14 Spieler gemeldet. Welche Spieler erhalten die beiden Rasten der 1. Runde?

- a) Pos. 1 und 2 der Setzliste
- b) Die Rasten werden per Los ermittelt.

C) DTB-Richtlinien für LK-Turniere / Ergänzende Bestimmungen des BTV

Frage 13

Wie ist bei einem badischen LK-Turnier ein möglicher Entscheidungssatz zu spielen?

- a) als Match-Tie-Break bis 10
- b) Der Veranstalter legt die Modalitäten für einen möglichen 3. Satz in der Turnierausschreibung fest.

Frage 14

Die Resonanz zum LK-Turnier des TC Krisendorf ist sehr enttäuschend:

Herren: 10 Anmeldungen
Damen: 3 Anmeldungen
Herren 40: 6 Anmeldungen
Damen 40: 3 Anmeldungen

Welche Wettbewerbe dürfen bei den jeweiligen Teilnehmerzahlen ausgespielt werden?

- a) Herren
- b) Damen
- c) Herren 40
- d) Damen 40

Frage 15

Wobei handelt es sich um zulässige Spielmodi für LK-Turniere?

- a) K.O.-Turnier
- b) Tagesturnier im Spiralmodus
- c) Tagesturnier im Gruppenmodus
- d) Round-Robin / Kästchenspiele

D) BTV-Wettspielordnung

Frage 16

Der TC Neureich hat 10 Spieler mit LK 2 verpflichtet, um eine neue Herren-Mannschaft zu gründen. Mannschaften mit vergleichbarer Spielstärke spielen in der Badenliga oder Oberliga. In welcher Spielklasse kann bzw. muss die Mannschaft antreten?

- a) Die Mannschaft hat Anspruch darauf, in der Badenliga zu spielen.
- b) Die Sportkommission entscheidet anhand der Meldelisten, in welche Liga die Mannschaft aufgenommen wird.
- c) Eine Selbsteinstufung ist nur auf Bezirksebene möglich. Daher muss die Mannschaft in der 1. Bezirksliga starten.
- d) Die Mannschaft muss in der untersten Spielklasse beginnen.

Frage 17

Volker Vielspieler hat sich zu einem LK-Tagesturnier angemeldet. Nachdem seine beiden Einzel bereits frühzeitig beendet sind, will er um 14 Uhr am Mannschaftsspiel der Herren 40 teilnehmen. Beurteilen Sie seine Spielberechtigung für das Mannschaftsspiel.

- a) Er ist im Einzel und Doppel spielberechtigt.
- b) Er ist ausschließlich im Doppel spielberechtigt.
- c) Er ist nicht spielberechtigt, da er die maximal zulässige Anzahl an Matches pro Tag bereits überschritten hat.
- d) Er ist nicht spielberechtigt, da es generell verboten ist, an einem Tag gleichzeitig ein Turnier und ein Mannschaftsspiel zu bestreiten.

Frage 18

Welche Aussage/n zu Spielern im LK-Bereich 20-23 ist/sind korrekt?

- a) Spieler im LK-Bereich 20-23 können auf der Meldeliste in beliebiger Reihenfolge gemeldet werden.
- b) Spieler im LK-Bereich 20-23 können am Spieltag in beliebiger Reihenfolge aufgestellt werden.

Frage 19

Der Oberschiedsrichter wird vor Beginn des Mannschaftsspiels nicht namentlich vorgestellt. Welche Aussage/n ist/sind korrekt?

- a) Der Oberschiedsrichter darf jederzeit nachträglich ernannt werden.
- b) Die OSR-Funktion geht automatisch auf den Heim-Mannschaftsführer über.
- c) Die OSR-Funktion geht automatisch auf den Gast-Mannschaftsführer über.
- d) Die OSR-Funktion geht automatisch auf den Clubhauswirt über.

Frage 20

Ein heftiger Regenschauer sorgt für die Unterbrechung des Mannschaftsspiels der Herren 50 in der 2. Bezirksliga. Die vereinseigene Halle der gastgebenden Mannschaft steht kostenlos zur Verfügung. Darf der Oberschiedsrichter die Fortsetzung in der Halle anordnen?

- a) Ja
- b) Nein